

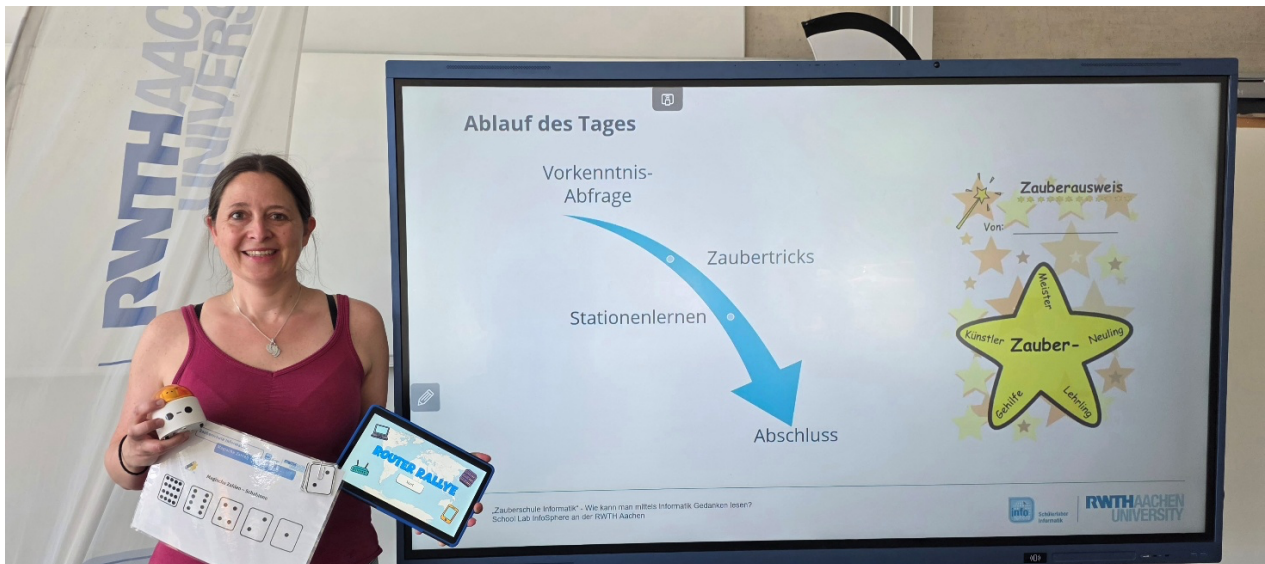


Foto Bergner

Vortrag und Diskussion

Bitte warten... Bildung wird geladen (seit 20 Jahren) Wie der Informatikunterricht aussehen könnte/sollte

Mittwoch, 3. Juni 2026, 17:00-18:30

Eintritt frei, Vortrag/ Diskussion Zoom, später Video

Prof. Dr. Nadine Bergner, Lehr- und Forschungsgebiet Didaktik der Informatik, RWTH Aachen

Der Vortrag nimmt das Publikum mit auf eine kritische und inspirierende Reise in die Welt der informatischen Bildung in Deutschland. Während Kinder täglich mit KI, Apps und Algorithmen aufwachsen, steckt Informatikunterricht vielerorts noch immer im „Ladebildschirm“ fest. Warum gelingt es seit Jahrzehnten nur schleppend, Informatik nachhaltig in Schulen zu verankern? Die größten Baustellen sind Lehrkräftemangel, fehlende Vorkenntnisse, zu einengende Strukturen und zu wenig Unterrichtszeit. Es werden spannende Beispiele präsentiert, wie inspirierender Informatikunterricht heute aussehen könnte: kreativ, gesellschaftsrelevant, kooperativ, spielerisch und zukunftsorientiert. Von Robotik und KI über digitale Lernspiele bis hin zu „Unplugged“-Konzepten ohne Computer entsteht ein Blick auf Informatikunterricht, der über das reine Programmieren hinausgeht. Zudem wird deutlich, welche Kompetenzen junge Menschen künftig brauchen, um eine digitale Gesellschaft mitzugestalten. Der Vortrag verbindet aktuelle Forschung, schulische Praxis und bildungspolitische Perspektiven zu einem zukunftsgerichteten Gesamtbild. Auch die Aus- und Fortbildung zukünftiger Informatiklehrkräfte wird kritisch hinterfragt und neu gedacht. Wollen wir länger warten, bis Bildung endlich im digitalen Zeitalter ankommt?

In Kooperation mit Fakultät für Informatik der RWTH, FZ Jülich, Regionalgruppe der Gesellschaft für Informatik (RIA), Regionaler Industriecenter Informatik Aachen (Regina), FH Aachen und Gruppe Aachen des Deutschen Hochschulverbands.



Zugang zu
Webinar
und Video

RWTHAACHEN
UNIVERSITY